

# DER KULTUSMINISTER DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN

IV B 4 - 871.4 - 1743/87

Düsseldorf, den 29. 9. 1987

Bei Antwortschreiben Aktenzeichen bitte angeben!

Besuchszeit 10-15 Uhr  
Vorherige telefonische Anmeldung erbeten!

Der Kultusminister des Landes NW · Postfach 1103 · 4000 Düsseldorf 1

Fernsprech-Sa.-Nr. 30 35 1  
Durchwahl 30 35- 355 al.  
Fernschreiber: 8 582 967 kmnw d

An den  
Präsidenten des Landtags  
des Landes Nordrhein-Westfalen

4000 Düsseldorf



Betr.: Vorlage für den Sportausschuß;  
hier: Entwurf des 10. Landessportplans

Anlg.: 100 Ausfertigungen

Hiermit übersende ich die mit den beteiligten Landesressorts (Innenminister, Minister für Wissenschaft und Forschung, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales, Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft sowie Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen) abgestimmte Einführung in den Entwurf des 10. Landessportplans 1988 in 100-facher Ausfertigung mit der Bitte um Aushändigung an die Mitglieder des Sportausschusses.

100 Überdrucke dieses Schreibens liegen bei.

(Hans Schwier)



1202/ B 1

IV B 4 - 871.4 - 1743/87

Düsseldorf, den 29. Sept. 1987

Bei Antwortschreiben Aktenzeichen bitte angeben!

Besuchszeit 10-15 Uhr  
Vorherige telefonische Anmeldung erbeten!

Der Kultusminister des Landes NW · Postfach 1103 · 4000 Düsseldorf 1

Fernsprech-Sa.-Nr. 30 35 1  
Durchwahl 30 35- 355 al.  
Fernschreiber: 8 582 967 kmnw d

E i n f ü h r u n g  
in den 10. Landessportplan (1988)

Der Landessportplan, der jetzt zum 10. Mal vorgelegt wird, beinhaltet eine Zusammenstellung der finanziellen Leistungen des Landes für den Sport. Der Landessportplan ist dem Einzelplan 05 des Landeshaushalts als Beilage 5 angegliedert und in vier Abschnitte unterteilt:

- I. Sport im Bildungsbereich
- II. Vereins- und Verbandssport
- III. Sportstättenbau
- IV. Sonstige Förderungsmaßnahmen

Aus der jeweiligen Abgrenzung zwischen den Zuwendungen und den landesunmittelbaren Leistungen ergibt sich eine weitere Untergliederung. Die Kapitel, Haushaltstitel, Zweckbestimmungen und Erläuterungen werden dann im einzelnen aufgeführt.

Teil I. Der Abschnitt "Sport im Bildungsbereich" beinhaltet alle Ausgabeansätze für den Schulsport und den Allgemeinen Hochschulsport.

Teil II. Der Abschnitt "Vereins- und Verbandssport" enthält die Zuschüsse des Landes an die Sportvereine und Sportfachverbände.

Teil III. Im Abschnitt "Sportstättenbau" werden die Zuwendungen des Landes und die landesunmittelbaren Leistungen für den Sportstättenbau dargestellt.

...

**Teil IV.** Im Abschnitt "Sonstige Förderungsmaßnahmen" sind diejenigen Leistungen des Landes für den Sport aufgeführt, die nach der bestehenden Systematik nicht den Abschnitten I, II oder III zugeordnet werden können. Ferner werden hier die landesunmittelbaren Leistungen für den Polizeisport erwähnt.

Außerdem sind als zusätzliche Information nachrichtlich die Personalausgaben für die Sportlehrer an allen Schulformen und die Ausgaben des Landes für den studienbezogenen Sport an Hochschulen - hierbei handelt es sich in erster Linie um die laufenden Kosten des Landes für die Institute für Sportwissenschaft an den Hochschulen - aufgeführt.

**Gesamtübersicht:**

Gegenüber dem Vorjahr wurden die Haushaltsansätze 1988 in den einzelnen Abschnitten des Landessportplanes wie folgt geändert:

Abschnitt I	- Sport im Bildungsbereich	+	1.004.500,--	DM
Abschnitt II	- Vereins- und Verbandssport	+	100.000,--	DM
Abschnitt III	- Sportstättenbau	-	23.875.700,--	DM
Abschnitt IV	- Sonstige Förderungsmaßnahmen	+	341.000,--	DM

Für das Gesamtvolumen des Landessportplanes 1988 ergibt dies eine Reduzierung gegenüber 1987 um 22.430.200,-- DM.

**Anmerkung zu einzelnen Positionen:**

Zu den Positionen des Landessportplanes 1988, bei denen sich hinsichtlich der Ansatzhöhe oder aber der Substanz erhebliche Veränderungen gegenüber 1987 ergeben haben, werden nachstehend besondere Informationen aufgeführt.

...

**Ziffer I.3: Zuschüsse für Lehrgänge im Rahmen des Schulsports,  
Zuschüsse für sonstige Maßnahmen, insbesondere den  
Breitensport und für die Auswertung von Erprobungs-  
und Forschungsvorhaben im Sportstättenbau**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
3.000.000,-- DM	2.900.000,-- DM	100.000,-- DM

Die Zuschüsse zu den Sachkosten bei Förderungsmaßnahmen zur Arbeitsbeschaffung sind in der vorbezeichneten Zweckbestimmung nicht mehr enthalten und werden neuerdings unter Position II. 3 gesondert veranschlagt.

**Ziffer I.7: Laufende und einmalige Ausgaben der Deutschen Sport-  
hochschule Köln (ohne Baumaßnahmen)**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	mehr
31.651.400,-- DM	32.755.900,-- DM	1.104.500,-- DM

Die Anhebung des Haushaltsansatzes ist auf den Anstieg der Personal- und Sachkosten zurückzuführen.

**Ziffer II.3: Zuschüsse zu den Sachkosten bei Förderungsmaßnahmen  
zur Arbeitsbeschaffung**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	mehr
--	100.000,-- DM	100.000,-- DM

Diese Sachkostenzuschüsse waren bis einschließlich 1987 bei der Position I.3 mit veranschlagt und werden im Haushaltsjahr 1988 erstmals gesondert ausgebracht.

**Ziffer III.1: Zuweisungen an Gemeinden für den Bau, die Moderni-  
sierung und Erweiterung von Sportstätten**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
27.000.000,-- DM	22.000.000,-- DM	5.000.000,-- DM

Der Haushaltsansatz wurde der Vorbelastung, die sich aus den in

Vorjahren in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Haushaltsjahres 1988 ergeben, angeglichen. Zur Förderung des Sportstättenbaus sollen künftig, um die Bildung von Ausgabe-  
resten zu verringern, vorrangig Verpflichtungsermächtigungen eingesetzt werden.

**Ziffer III.2: Zuschüsse an Sonstige im Inland für den Bau, die Modernisierung und Erweiterung von Sportstätten**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
10.900.000,-- DM	8.000.000,-- DM	2.900.000,-- DM

Auch hier wurde der Haushaltsansatz den Vorbelastungen angeglichen, die sich aus den in Vorjahren in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten des Haushaltsjahres 1988 ergeben. Bei künftigen Förderungsmaßnahmen soll vorrangig auf Verpflichtungsermächtigungen zurückgegriffen werden, damit die Bildung von Ausgabe-  
resten nach Möglichkeit unterbleibt.

**Ziffer III.5: Zuweisungen an Gemeinden für den Bau von Sportstätten aus Bundesmitteln**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
1.000.000,-- DM	--	1.000.000,-- DM

Dieser Haushaltsansatz kann entfallen, da der Bundesminister des Innern seine Zuwendungen aus Bundesmitteln zur Förderung des Sportstättenbaus direkt an die Zuwendungsempfänger bewilligt.

**Ziffer III.6: Darlehen an Sonstige im Inland für den Bau von Tennishallen und Sporthallen**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
100.000,-- DM	--	100.000,-- DM

Im Zuge der Konzentration der Förderungsmaßnahmen im Sportstättenbau werden Darlehen für den Bau von Tennis- und Ballspielhallen künftig nicht mehr gewährt. Der Haushaltsansatz kann daher entfallen.

**Ziffer III.9: Errichtung von Sportstätten an Schulen im Rahmen des Schulbauprogramms**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
39.975.000,-- DM	25.672.000,-- DM	14.303.000,-- DM

Der Betrag von 25.672.000,-- DM ist errechnet worden, indem 20,8 v.H. des Bewilligungsrahmens für Schulbaumaßnahmen zugrundegelegt wurden.

**Ziffer III.10: Baumaßnahmen an der Deutschen Sporthochschule Köln**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
1.499.000,-- DM	926.300,-- DM	572.700,-- DM

Die Reduzierung des Ansatzes ist darin begründet, daß verschiedene Baumaßnahmen zwischenzeitlich abgeschlossen worden sind.

**Ziffer IV. 2: Zuschuß für die Durchführung des Deutschen Turnfestes**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	mehr
--	200.000,-- DM	200.000,-- DM

Die Veranschlagung dieser Haushaltsmittel ist notwendig, um die Gesamtfinanzierung des Deutschen Turnfestes 1990 sicherzustellen, das in Dortmund und Bochum stattfindet.

**Ziffer IV. 6: Eingliederung ausländischer Mitbürger im Sport**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	weniger
160.000,-- DM	150.000,-- DM	10.000,-- DM

Im Zuge der Konsolidierungsmaßnahmen im Landeshaushalt wurde der Haushaltsansatz um 10.000,-- DM reduziert.

**Ziffer IV. 7: Bezüge der hauptamtlich als Sportlehrer, Schwimmmeister und Reinigungskräfte für Sporthallen bei Polizeibehörden und -einrichtungen eingesetzten Beamten, Angestellten und Arbeiter Betriebskosten polizeieigener Sportstätten, Beschaffung von Sportgeräten für den Polizeisport sowie Aus- und Fortbildung der Polizeibeamten im Sport**

---

Ansatz 1987	Ansatz 1988	mehr
3.195.000,-- DM	3.346.000,-- DM	151.000,-- DM

Die Ansatzzerhöhung ist durch den allgemeinen Anstieg der Personal- und Sachkosten begründet.

**Verpflichtungsermächtigungen:**

Innerhalb des zentralen Sportkapitels 05810 sind neben den Haushaltsmitteln auch Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten kommenden Haushaltsjahre im Gesamtvolumen von 43.800.000,-- DM ausgebracht, und zwar:

300.000,-- DM	bei Titel 685 20 (Zuschüsse zur Durchführung von nationalen und internationalen Meisterschaften und sonstigen herausragenden Sportereignissen in Nordrhein-Westfalen, insbesondere im Jugendbereich)
800.000,-- DM	bei Titel 685 30 (Zuschuß für die Durchführung des Deutschen Turnfestes)

...



- 10.700.000,-- DM bei Titel 893 10  
(Zuschuß für die Errichtung eines Deutschen Sportmuseums in Köln)
- 22.000.000,-- DM bei Titel 883 60  
(Zuweisungen an Gemeinden für den Bau, die Modernisierung und Erweiterung von Sportstätten)
- 8.000.000,-- DM bei Titel 893 60  
(Zuweisungen an Sonstige im Inland für den Bau, die Modernisierung und Erweiterung von Sportstätten)
- 2.000.000,-- DM bei Titel 883 80  
(Zuweisungen an Gemeinden für den Bau, bzw. Ausbau überregional bedeutsamer Sportstätten)

Dies bedeutet gegenüber 1987 eine Steigerung um 800.000,-- DM.  
Die Vorbelastung für das Haushaltsjahr 1988 durch Verpflichtungs-  
ermächtigungen aus Vorjahren beträgt zur Zeit 31.900.000,-- DM.